

**Trauer um Wilhelm Wicke vom
Nickenhof" - Altmorschen**

Altmorschen: Hunderte geben als Trauergemeinde dem am 10.05. verstorbenen Gastwirt und Metzgermeister Wilhelm Wicke vom "Wickenhof" das letzte Geleit. Eine Woche vor seinem 70. Geburtstag würdigte Pfarrer Günter Schaub in seiner Trauerpredigt den Verstorbenen als eine weit über den Raum hinaus bekannte Persönlichkeit, den Gott aus schwerer Krankheit und Leiden abberief. Er setzte sich bei Tausenden ein Denkmal, wie auch die ehrenden Worte am Grabe zum Ausdruck brachten: für den Kreisverein des Hotel- und Gaststätten-gewerbes, für die Fleischerinnung, den Verband der Heimkehrer (VdH), den Männergesangsverein 1875, den TSV Altmorschen, den Hess.-Wald. Heimat- und Gebirgsverein sprachen deren 1. Vorsitzende Worte der Ehrung in Dankbarkeit, ebenso nahm ein Freundeskreis und eine ehemalige Mitschülerin für die in diesem Jahre 70-jährigen Abschied. Vor 15 Jahren konnten Wilhelm Wicke und Frau Elli mit der Silberhochzeit das 100-jährige Bestehen des Gasthofes "Wickenhof" - weit im Lande bekannt - und das 100. Bestehen der Metzgereimeisterdy-nastie Wicke in diesem Hofe feiern, die seit Jahren auch sein Sohn Wilhelm fortsetzt. Ein Dorf trauert um eine Persönlich-keit hohen Ansehens und großer Beliebtheit, um einen großar-tigen Gastwirt und Metzgermeister!

1984.

